

# Ruderer legen Grundstein für neues Clubhaus an der Außenalster

Vereinsheim für **Hamburger und Germania Ruder Club** entsteht

HAVESTEHUDE : Die Bauarbeiten am neuen Vereinsheim des Hamburger und Germania Ruder Clubs gehen voran. „Wir sind im Zeitplan“, freut sich Pressesprecher Michael Seufert. Am Donnerstagabend legten Eimsbüttels Bezirksamtsleiter Torsten Sevecke und Clubvorstand Dirk Wengler symbolisch den Grundstein für den Neubau, der bereits erkennbare Formen annimmt. Außerdem schickten Innen- und Sport- senator Michael Neumann sowie der Staatsrat für Sport, Christoph Holstein, ein Grußwort. Auch Jürgen Mantell, Präsident des Hamburger Sportbunds und Hagen Kalleja von der Investitions- und Förderbank Hamburg zählten zu den Rednern.

Nach dem Abriss des traditionsreichen Gebäudes zu Jahresbeginn laufen die Arbeiten am neuen Clubhaus bereits. „Momentan werden die Außenwände hochgezogen“, erklärt Seufert. Danach gehe es dann sehr schnell, da viele Fertigteile eingesetzt würden. Laufe alles weiterhin nach Plan, könne Ende des nächsten Frühjahrs die Einweihung gefeiert werden. Bis dahin werden die Clubmitglieder ihrem Sport weiterhin bei umliegenden Vereinen nachgehen.

Das etwa 114 Jahre alte Vereins- heim an der Außenalster musste abgerissen werden, weil die hölzernen Pfeiler zu einem Großteil verrotten waren und die Stahlkonstruktion durchgerostet war. Die neuen Pfeiler, auf die das Fundament gebaut wurde, bestehen aus Beton. Sie sollen deutlich stabiler und weniger anfällig sein. Auf insgesamt 119 Stützen steht die Bodenplatte, die bereits gelegt und betoniert wurde.

Zunächst war lediglich eine Erweiterung des alten Gebäudes geplant. Eine damit einhergehende Sanierung wäre aber kostspieliger gewesen als der Neubau, für den der Verein rund vier Millionen Euro zahlen muss. „Außerdem“, so Seufert, „hat der Abriss gezeigt, dass sich das alte Haus sogar in einem noch schlechteren Zustand befand, als wir befürchtet hatten.“ Der Neubau sei eine richtige Entscheidung gewesen. Zur nächsten Saison soll das neue Clubhaus fertig sein.